

BIOS wird gelöscht nach SLEEP *GELÖST*

Beitrag von „Gelöscht“ vom 23. September 2011, 13:29

So nun habe ich auch wirklich ein Problem. Und habe den Fehler nun nach langem lokalisiert.

1) in der DSDT ist der SLEEP eingebaut

Code

```
1. Method (_PTS, 1, NotSerialized)
2. {
3. Or (Arg0, 0xF0, Local0)
4. Store (Local0, DBG1)
5. OSTP ()
6. If (LEqual (Arg0, One)) {}
7. If (LEqual (Arg0, 0x03)) {}
8. If (LEqual (Arg0, 0x05))
9. {
10. Store (One, \_SB.PCI0.PX40.AG3E)
11. Store (Zero, SLPE)
12. Sleep (0x10)
13. }
14. Else
15. {
16. Store (Zero, \_SB.PCI0.PX40.AG3E)
17. }
18.
19.
20. If (LEqual (Arg0, 0x04))
21. {
22. If (LNot (PICF))
23. {
24. Sleep (0x64)
25. }
26. }
27. }
```

Alles anzeigen

Funktioniert einwandfrei mit allen GA-P35-DS* REV. 1.0 + REV.1.1

Probleme gibt es nur bei den GA-P35-DS* REV. 2.0

und zwar geht der Mac perfekt in den SLEEP und auch WakeUp funktioniert perfekt (kann man auch 100x machen)

nur irgendwann bei einem Neustart ist das BIOS gelöscht (CMOS Checksum error) so als ob man keine DSDT im System hätte!

Noch jemand einen TIPP

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 23. September 2011, 14:01

Die AppleRTC hast du aber gepatcht mit

```
sudo perl -pi -e 's|\x75\x30\x44\x89\xf8|\xeb\x30\x44\x89\xf8|;
s|\x75\x3d\x8b\x75\x08|\xeb\x3d\x8b\x75\x08|'
/System/Library/Extensions/AppleRTC.kext/Contents/MacOS/AppleRTC
```

oder?

Beitrag von „Gelöscht“ vom 23. September 2011, 14:08

gute Idee

gleich mal testen

ob ich das in der aktuellen Version (die ich jetzt hier verwenden) gemacht habe weiss ich jetzt gar nicht.

Hier noch mal den CODE:

Code

```
1. sudo perl -pi -e 's|\xE9\x91\x06\x00\x00|\xC3\x90\x90\x90\x90|;
s|\xE8\x7D\xFB\xFF\xFF|\x90\x90\x90\x90\x90|;
s|\xE9\xFF\xF9\xFF\xFF|\xC3\x90\x90\x90\x90|;
s|\xE8\x1F\x07\x00\x00|\x90\x90\x90\x90\x90|;
s|\xE8\xF4\xFA\xFF\xFF|\x90\x90\x90\x90\x90|;
s|\xE8\xA0\xF9\xFF\xFF|\x90\x90\x90\x90\x90|'
/System/Library/Extensions/AppleRTC.kext/Contents/MacOS/AppleRTC
```

PS. Ja genau das wars!

Oft sieht man die einfachsten Dinge nicht mehr

Beitrag von „THANATOS81“ vom 23. September 2011, 14:38

ich hab die nullcpumanagement Dingsda kext löschen müssen.

hab gestern Abend frisch installiert und der sleep wollte nicht. beim vergleichen meiner sicherungskopie sah ich, das die kext zu viel war.

nun tutet alles bis auf den wakeup per usb Tastatur und dem alten BT problem.

Beitrag von „Gelöscht“ vom 23. September 2011, 15:01

die `NullCPUPowerManagement.kext` haben wir schon seit 10.6.5 oder so nicht mehr.
Dafür gibt es die `fakesmc.kext`

Beide zu verwenden führt auch oft zu Kernel-Panik

Beitrag von „microwood“ vom 29. September 2011, 22:53

hm. interessant. sleep habe ich noch nicht hinbekommen..

ich habe laut "kextstat" folgendes geladen:

```
17 0 0x739c5000 0x2000 0x1000 org.tgwbd.driver.NullCPUPowerManagement (1.0.0d2) <7 4
3>
32 0 0x79f14000 0x5000 0x4000 org.netkas.FakeSMC (3.1.0) <13 7 5 4 3>
```

heisse das ich kann den `nullcpu*.kext` gefahrlos einfach loeschen?
oder haengt das ev. von der version des FakeSMC ab?

Beitrag von „Gelöscht“ vom 29. September 2011, 23:56

Beide zusammen sollte man eigentlich keinesfalls einsetzen!!!
Die `fakesmc.kext` sollte grundsätzlich zu deiner OS X bereits passen sonst hättest Du auf jeden Fall einen Kernel Panik

Da habe ich ja auch die passende DSDT mit SLEEP und SOUND...
schaue mal unter [DSDT für Gigabyte GA-P35-DS* bis GA-EP45-DS*](#)
ist die letzte in der Liste

Da benötigst keine weiteren kext für Sleep usw. NUR DIE DSDT verwenden!!!!

Der ALC885/889a ist auch in dem Downloadordner mit drin, die kext nach der beiliegenden Anleitung installieren.